



STIM-ADHD – Wirksamkeit der transkraniellen Gleichstromstimulation (tDCS) bei ADHS im Erwachsenenalter

Ziel: In dieser Studie soll der Einfluss einer Gleichstromstimulation zusätzlich oder als Alternative zur Standardtherapie bei Aufmerksamkeits-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) im Erwachsenenalter getestet werden. Damit soll herausgefunden werden, ob die Behandlung mit Gleichstromstimulation zu einer Verbesserung der ADHS-Symptome führt.

Einschlusskriterien: Primäre ADHS-Diagnose, Alter zwischen 18 und 65 Jahren, keine Änderung der ADHS-spezifischen Medikation innerhalb der letzten 3 Monate vor Studieneinschluss oder Teilnahme ohne ADHS-spezifische Medikation

Ausschlusskriterien: Akute Suizidalität, schwere depressive Episode, andere im Vordergrund stehende schwere psychische Störungen, Substanzkonsumstörung (ausgenommen Nikotin), geplante Änderung der ADHS-Medikation im Studienzeitraum, schwere somatische oder neurologische Erkrankungen (nach Einschätzung der Studienärztin), Schwangerschaft, gleichzeitige Teilnahme an anderen Interventionsstudien

Kurzbeschreibung: Die Behandlung der ADHS basiert derzeit standardmäßig auf medikamentöser und psychotherapeutischer Therapie. Bei ca. einem Drittel der Erwachsenen führen die verfügbaren Medikamente jedoch zu keiner zufriedenstellenden Besserung der Symptome oder bringen Nebenwirkungen mit sich. Daher werden alternative Methoden, wie Neurostimulationsverfahren, die sich für andere psychiatrische Erkrankungen als effektiv erwiesen haben, nun auch bei der ADHS eingesetzt. Die transkranielle Gleichstromstimulation (tDCS) ist eine davon und wurde bisher in kleinen Studien und Einzelfällen angewendet. Um die Effektivität dieser nicht-invasiven Intervention systematisch, kontrolliert und in entsprechend aussagefähiger Fallzahl zu untersuchen, wurde eine multizentrische Studie aufgesetzt.

Die Studie dauert für Sie drei Monate. Sie werden in dieser Zeit einmal für eine Voruntersuchung, fünfmal innerhalb einer Woche für die Gleichstrom-Behandlung (Dauer je ca. 30 Minuten) sowie 7, 14, 28, 56 und 90 Tage nach Behandlungsbeginn für kurze Nachuntersuchungen zu uns in die Klinik kommen. Da es sich um eine randomisierte, doppelblinde Studie nach dem höchsten Standard handelt, wissen weder Sie noch die Studienleitung, ob Sie die tatsächliche oder eine Scheinstimulation erhalten. Mit einer Teilnahme an der Stim-ADHD Studie leisten Sie einen großen Beitrag zur Verbesserung der Behandlung von ADHS im Erwachsenenalter.

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Kontakt:

Mail: stimadhd@med.uni-tuebingen.de

Studienwebseite: <https://www.medizin.uni-tuebingen.de/de/tdcs-therapie-bei-adhs>

Telefon: 07071 / 29-86127

Studienleitung: Prof. Dr. Christian Plewnia

Studienkoordination: Sylvia Rometsch (NPSZ)